

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs)

### 1. Geltungsbereich

Die Vermietung erfolgt ausschließlich aufgrund dieser Mietvereinbarung. Nebenvereinbarungen sowie abweichende Vereinbarungen müssen schriftlich festgehalten werden.

### 2. Eigentumsschutz

Der Mietgegenstand bleibt mit all seinen Bestandteilen Eigentum des Vermieters. Eine Überlassung des gemieteten Objektes an Dritte ist unzulässig.

### 3. Mietpreis

Der Mietpreis versteht sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer als Abholpreis ab Standort Kronwinkler Str, 31, 81245 München. Preisänderungen durch Irrtümer sind vorbehalten. Aufrechnungen seitens des Mieters sind unzulässig. Der Mietpreis zzgl. alle vereinbarten weiteren Kosten wie Versandkosten oder Versicherungskosten sind vor Beginn der Mietdauer zu entrichten. Dies kann bar bei Abholung, per Überweisung oder per PayPal erfolgen. Die Stornogebühr beträgt 50% des Auftragswertes.

### 4. Kautions

Eine Kautions ist auf verlangen des Vermieters zu hinterlegen. Die Kautions ist vor der Anmietung zu hinterlegen. Dies kann bar bei Abholung, per Überweisung oder per PayPal erfolgen. Der Mieter erhält die Kautions unverzüglich zurück, wenn er die Mietgegenstände in unversehrtem Zustand (vom Vermieter nicht beanstandetem Zustand) an den Vermieter zurückgegeben hat.

### 5. Lieferung

Die Zusage eines Anliefer- bzw. Mietterminals erfolgt unter Vorbehalt. Der Gefahrenübergang erfolgt mit der Übergabe an das Transportunternehmen (z. B. DHL, UPS, Kurier, usw.). Im Falle unvorhersehbarer außergewöhnlicher und unverschuldeter Umstände sowie Nichterfüllung durch das Transportunternehmen können Rückwirkend keine Haftung oder Rückerstattungen geltend gemacht werden.

### 6. Rückgabe

Die Rückgabe/Rückversand hat grundsätzlich nach den Vereinbarungen im Mietvertrag zu erfolgen. Der Rückversand des Mietgegenstandes hat spätestens am folgenden Tag nach dem letzten Miettag bis 12 Uhr zu erfolgen. Eine verspätete Rückgabe/Rückversand, nach 12 Uhr, wird zu vollen Kalendertagen nachberechnet.

Sendet der Mieter die Mietgegenstände nach 48 Stunden nach Ablauf des vereinbarten Termins nicht zurück oder erscheint er nach 48 Stunden nicht zur vereinbarten Rückgabe der Mietgegenstände, betrachtet Objektiv Vermietung (Tezcan Yasamak) das fehlende Equipment als gestohlen und erstattet Anzeige wegen Betrug gem. § 263 StGB, Diebstahl gem. § 242 StGB, Unterschlagung gem. 246 StGB bei der Polizei. Der Gesetzgeber sieht hier ein Höchststrafmaß von 10 Jahren Gefängnis vor.

### 7. Nachberechnung

Die Nachberechnung erfolgt sobald das Equipment nicht pünktlich zur vertraglich vereinbarten Zeit zurückgesandt oder zurückgegeben wird. Bei Unterschlagung/Diebstahl werden die versäumnistage bis zur Meldung zu vollen Kalendertagen nachberechnet. Die Nachberechnung der Versäumnistage erfolgt stets zu vollen Kalendertagen.

### 8. Mietzeit

Die Mietzeit wird im Mietvertrag vereinbart. Es werden immer nur ganze Tage berechnet. Die mind. Mietdauer bei Selbstabholung und Rückgabe beträgt einen Kalendertag. Auf dem Versandweg beträgt die mind. Mietdauer zwei Kalendertage. Eine Woche Mietdauer wird als 7-Tage Woche berechnet. Bei einer vorzeitigen Rückgabe erfolgt keine Rückvergütung.

### 9. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Mietgebühr, Kautions und sonstige Leistungen kann in bar, per Überweisung oder PayPal erfolgen. Vor Ort ist eine Zahlung nur in bar möglich. Die Zahlung hat im Voraus zu erfolgen.

### 10. Schadensersatzansprüche/Haftungsausschlüsse

Schadensersatzansprüche des Mieters, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Schlechterfüllung, Verletzung von Nebenpflichten und Verschulden bei Vertragsverhandlungen sowie aus unerlaubter Handlung werden ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

Für Schäden und Folgeschäden übernimmt der Vermieter keinerlei Haftung oder Verpflichtung zu Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund. Der Haftungsausschluss betrifft insbesondere Nichtzustandekommen des Mietvertrages wegen Beschädigung oder Totalausfall des Mietgegenstandes auf dem Transportweg oder beim Mieter sowie wegen Nichtverfügbarkeit durch verspätete Rückgabe der Geräte von Vormietern. Ebenso übernimmt der Vermieter keine Haftung bei auftretenden Funktionsstörungen oder Totalausfall des Mietgegenstandes und jeden sich daraus ergebenden Folgeschaden, sei es nun unmittelbarer oder mittelbarer Art, einschließlich Verdienstaustausch oder entgangener Gewinn. Eine Haftung des Vermieters für Sach- und Personenschäden, die sich aus dem Mietgebrauch ergeben könnten, sind ausgeschlossen. Dem Vermieter wird zudem das Recht eingeräumt, jederzeit ohne nähere Angabe von Gründen vom Mietvertrag zurückzutreten.

### 11. Mängelrügen/Pflichten des Mieters/Haftung des Mieters

Der Mieter hat unmittelbar beim Empfang des Mietgeräts dieses auf Unversehrtheit und Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Er verpflichtet sich zum sorgfältigen Umgang mit den gemieteten Geräten. Die beiliegenden Anweisungen sind zu befolgen. Er haftet für aufkommende Schäden infolge von Fahrlässigkeit, grober Fahrlässigkeit oder Diebstahl. Mietobjekte sind inkl. Zubehör zum vereinbarten Termin in einwandfreiem Zustand zurückzugeben. Der Mieter haftet für abhanden gekommenes Zubehör und dem

Mietgerät selbst, zum Preis der Neubeschaffung. Die Geräte gelten als in einwandfreiem Zustand übernommen, soweit evtl. Mängel nicht bei der Empfangnahme ausdrücklich gerügt werden.

#### 12. Wertminderung

Kommt es zu Schäden, starke Abnutzung, übermäßige Beanspruchung, Verschleiß, Kratzer oder sonstigen oberflächlichen und optischen Schäden, behält sich der Vermieter vor eine Wertminderung zu berechnen. Wird die Funktion durch die Beschädigungen beeinträchtigt, wird dieser als Schaden instandgesetzt und berechnet. Eine Verschmutzung des Sensors wird nach Prüfung gesondert in Rechnung gestellt.

#### 13. Gefahrenübergang

Die Gefahr geht auf den Mieter über, sobald er die Geschäftsräume des Vermieters verlässt oder er das Paket vom Paketdienstleister erhält.

#### 14. Rückgabe defekter Mietgeräte/Haftung des Mieters

Gibt der Mieter den Mietgegenstand defekt zurück, so wird die erhobene Kautions zunächst einbehalten. Der Vermieter hat das Recht den Mietgegenstand fachgerecht reparieren zu lassen bzw. im Falle der Unmöglichkeit oder Unwirtschaftlichkeit einer Reparatur Ersatzgeräte zu kaufen. Die Kosten werden dem Mieter in Rechnung gestellt, falls die Reparatur bzw. Neuanschaffung die Kautions übersteigen sollte. Übersteigt die Kautions die Reparaturkosten bzw. den Wiederbeschaffungswert der Mietgegenstände, so bekommt der Mieter die Differenz erstattet.

#### 15. Fristlose Kündigung

Kommt der Mieter wesentlichen vertraglichen Verpflichtungen nicht nach, so kann der Vermieter diesen Vertrag fristlos kündigen. Dies gilt auch, wenn über das Vermögen des Mieters ein Insolvenzverfahren eröffnet wird oder der Verdacht der Zahlungsunfähigkeit besteht.

#### 16. Mindestalter

Der Mieter muss voll geschäftsfähig sein. Bei der Warenabholung oder beim Versand des Mietgeräts muss im Vorhinein ein gültiger Personalausweis vorgelegt werden. Es wird eine Kopie des Ausweises angefertigt.

#### 17. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten und Verbindlichkeiten ist der Sitz des Vermieters, 81245 München.

#### 18. Optionale Versicherung

Als Zusatzleistung kann eine Versicherung für die gesamte Mietdauer abgeschlossen werden. Die Versicherung wird einmalig pro Verleih abgeschlossen. Somit ist der Mietgegenstand gegen Schäden und Diebstahl versichert. Es besteht pro Schadensfall eine Selbstbeteiligung von 500 EUR und eine erweiterte Selbstkostenbeteiligung von 25% des Schadenswertes bei Diebstahl. Jeder Diebstahl muss vom Mieter zur polizeilichen Anzeige gebracht werden. Nicht versichert ist hingegen Verlust, das Verlieren oder vorsätzliches Handeln oder beschädigen.

#### 19. Nutzungsbestimmungen

Das Entfernen einer Schutzvorrichtung wie Schutz/UV -Filter oder Schutzfolien, Schutzglas ist nicht gestattet.

#### 20. Sonstiges

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Mieter und Vermieter gilt Deutsches Recht. Der Mieter erklärt sein Einverständnis damit, dass der Vermieter seine im Rahmen der Geschäftsbeziehungen zugehenden, personenbezogenen Daten speichert und nicht an Dritte weiter gibt.

#### 21. Rechtliches

Der Mieter versichert, dass gegen ihn keine Privatinsolvenz läuft und dass keine Eidesstattliche Versicherung bzgl. des Privatvermögens geleistet wurde.